

AG BFN-Forum 2010

Herausforderungen an das Bildungspersonal in der beruflichen Aus- und Weiterbildung: Forschungsbefunde und Qualifizierungskonzepte

27. / 28. April 2010, Bundesinstitut für Berufsbildung, Bonn

Programm

27. April 2010

10:00 - 10:45 Uhr **Anmeldung**

10:45 - 11:15 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**

Prof. Dr. Eckart Severing, Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) Nürnberg

Qualität der Ausbildung und Kompetenzen des Bildungspersonals – Zwei Seiten einer Medaille

Manfred Kremer, Bundesinstitut für Berufsbildung

11:15 - 11:45 Uhr **Die Professionalisierung des Aus- und Weiterbildungspersonals
im Kontext nationaler und internationaler Entwicklungen**

Prof. Dr. Klaus Jenewein, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

11:45 - 12:45 Uhr **Mittagsimbiss**

12:45 - 17:15 Uhr **Workshop 1.1 (Raum: 1.150)**

Kompetenzentwicklung und Professionalisierung: von der ausbildenden Fachkraft bis zum Berufspädagogen

Moderation: Dr. Reinhard Zedler, FH Remagen und Philipp Ulmer, Bundesinstitut für Berufsbildung

12:45 Uhr

**Das betriebliche Bildungspersonal: Herausforderungen und Qualifikationsbedarf -
Hintergründe für das berufspädagogische Qualifikationsangebot des Bundes. Ergebnisse aus
Forschungs- und Entwicklungsarbeiten des BIBB 2002-2008**

*Dr. Ulrich Blötz, Bundesinstitut für Berufsbildung
Peter Rudolf, Jost Wagner, GAB München*

Gefördert vom



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Staatsinstitut für Schulqualität
und Bildungsforschung



13:25 Uhr Die Situation des ausbildenden Personals in der betrieblichen Bildung – erste Erkenntnisse aus drei Fallstudien
Anke Bahl, Bundesinstitut für Berufsbildung

14:05 Uhr Professionalisierungsmöglichkeiten und -notwendigkeiten in überbetrieblichen Bildungsstätten
Dr. Daniela Ahrens, Universität Bremen, ITB

14:45 Uhr **Kaffepause**

15:15 Uhr Stützlehrer in der Beruflichen Bildung – eine vernachlässigte Profession?
Robert W. Jahn, Universität Jena

15:55 Uhr Aufgabenorientierte Berufsbildung erfordert Kompetenzentwicklung des Bildungspersonals
Prof. Dr. Gerhard Zimmer, Universität Hamburg

16:35 Uhr Professionelles Handeln von Ausbildungspersonen in Fehlersituationen
Prof. Dr. Jürgen Seifried, Alexander Baumgartner, Universität Konstanz

12:45 - 17:15 Uhr **Workshop 1.2** (Raum: 1.130)
Rollenwandel: vom Lehrenden zum Lernbegleiter
Moderation: Prof. Dr. Dieter Münk, Universität Duisburg Essen

12:45 Uhr Vom Instruktor zum Lernbegleiter und Lernmoderator?
Zum Wandel der professionellen Rolle von Lehrern und Ausbildern in der beruflichen Bildung
Dr. Roland Tutschner, Dr. Simone Kirpal, Universität Bremen, ITB

13:25 Uhr Altes und Neues zur „Lernbegleitung“
Hans G. Bauer, GAB München

14:05 Uhr Dozenten, Lernbegleiter, Verwalter oder Kollegen?
Das pädagogische Selbstverständnis von Ausbildern in großen Unternehmen
Joanna Burchert, Universität Bremen, ITB

14:45 Uhr **Kaffepause**

15:15 Uhr Lernberatungskonzepte als Schlüsselement des Paradigmenwechsels in der beruflichen Weiterbildung
Claudia Koring, Universität Bremen, ITB

15:55 Uhr Von der betrieblichen Fachkraft zum Lernberater (ist ausgefallen)
Gerald Dressel, Prof. Dr. Peter Röben, Pädagogische Hochschule Heidelberg

16:35 Uhr (Wie) kommt eine Modernisierung der Ausbildung bei den Auszubildenden an? – Empirische Befunde aus einer Evaluationsstudie
Andreas Rausch, Universität Bamberg

12:45 - 17:15 Uhr **Workshop 1.3** (Raum: 1.196)
Lehrerbildung: Neue Strukturen im Studium und der Lehrerfortbildung
Moderation: Arnulf Zöller, Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung München

12:45 Uhr Studentische Lernhandlungen im Rahmen einer integrationstheoretischen Lehrerbildungskonzeption
Nicole Naeve, Universität Hamburg (ibw)

13:25 Uhr Selbstorganisationsoffenes Tutoring im Studium der Wirtschaftspädagogik
Marc Egloffstein, Universität Bamberg

14:05 Uhr Intentionalität schulpraktischer Studien im Kontext universitärer Lehrerbildung
Dr. Ulrike Weyland, Universität Osnabrück

14:45 Uhr **Kaffeepause**

15:15 Uhr Kollegiale Teamorganisation in berufsbildenden Schulen mit dem Ziel der Verbesserung der Unterrichtsqualität
Prof. Dr. Georg Spöttl, Torsten Grantz, Klaus Prütz, Universität Bremen (ITB)

15:55 Uhr Lehrerteamentwicklung als Schlüssel zur Schulentwicklung (ist ausgefallen)
Dr. Hans-Jürgen Lindemann, Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg

16:35 Uhr Berufspädagogen mit Migrationshintergrund – Realität, Anspruch und Lösungsansätze
Prof. Dr. Volkmar Herkner, Universität Flensburg, biat

17:20 - 17:50 Uhr **Lehrerbildung im Spannungsfeld von Professionalität und Polyvalenz, Bolognaprozess und gesellschaftlichem Wandel**
Prof. Dr. Josef Rützel, Technische Universität Darmstadt

Ab 19:00 Uhr **Gemeinsames Abendessen im Gasthaus „Bönnsch“ Bonn**

28. April 2010

09:00 - 09:30 Uhr **Memorandum zur Integrationsförderung**
Prof. Dr. Arnulf Bojanowski, Universität Hannover

09:30 - 10:00 Uhr **Kaffeepause**

10:00 - 12:00 Uhr **Workshop 2.1 (Raum: 1.150)**
Kompetenzentwicklung und Professionalisierung: von der auszubildenden Fachkraft bis zum Berufspädagogen
Moderation: Dr. Reinhard Zedler, FH Remagen und Philipp Ulmer, Bundesinstitut für Berufsbildung

10:00 Uhr Welchen Beitrag kann die „Ausbildung der Ausbilder“ zur Professionalisierung des betrieblichen Ausbildungspersonals leisten? – Eine quantitative und qualitative Analyse der angebotenen Qualifizierungsmaßnahmen in Hessen und Thüringen
Kathrin Amme, Universität Jena

10:40 Uhr Beschäftigung in der Weiterbildung im Spannungsfeld zwischen Prekarisierung und Professionalisierung
Dr. Anna Rosendahl, Marcel Fischell, Universität Duisburg-Essen

11:20 Uhr Professionalisierungswege und -konzepte im Bereich unternehmensbezogenes berufliches Bildungspersonal in Europa. Ausgewählte Trends und Probleme (ist ausgefallen)
Herold Gross, Bundesinstitut für Berufsbildung

10:00 - 12:00 Uhr **Workshop 2.2** (Raum: 1.130)

Umgehen mit heterogenen Lerngruppen: Konsequenzen für die Aus- und Weiterbildungspraxis

Moderation: Dr. Michael Heister, Bundesinstitut für Berufsbildung

10:00 Uhr

Strategien für Betriebe, Ausbilder/-innen und ausbildende Fachkräfte im Umgang mit zunehmender Heterogenität von Ausbildungsplatzbewerber/-innen und Auszubildenden

Gisela Westhoff, Bundesinstitut für Berufsbildung

Prof. Dr. Helmut Ernst, Hochschule Wismar & SAZ e.V.

11:00 Uhr

Ganzheitliche berufsorientierte Förderung einer heterogenen Zielgruppe

Dr. Kathleen Rothe, Carolin Ramsteck, f-bb Nürnberg

Beitrag „Anerkennung von Zugehörigkeiten in der betrieblichen Ausbildung: Zur Wahrnehmung des Migrationshintergrundes von Auszubildenden durch das Ausbildungspersonal“ entfällt!

10:00 - 12:00 Uhr **Workshop 2.3** (Raum: 1.196)

Kooperation und Vernetzung der Lernorte und Akteure: Erfahrungen und Handlungskonzepte

Moderation: Prof. Dr. Eckart Severing, Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) Nürnberg

10:00 Uhr

Aufgaben und Rollen des Bildungspersonals in regionalen Netzwerken zur Kompetenzentwicklung und Qualifizierung – Erfahrungen und Befunde aus Modellprojekten

Dr. Andreas Dietrich, Bundesinstitut für Berufsbildung

11:00 Uhr

Welche Kompetenzen benötigt das Bildungspersonal in der Qualifizierung sozial benachteiligter junger Menschen – Qualifizierungsarbeit (Dissertation)

Kristin Anette Hecker, Helmut-Schmidt-Universität, Hamburg

Beitrag „Der Übergang von der Schule in die Arbeitswelt: Herausforderungen für pädagogische Fachkräfte“ entfällt!

12:00 - 13:00 Uhr

**Podiumsdiskussion
Kompetenzentwicklung des Bildungspersonals –
Beitrag zur Qualität der Aus- und Weiterbildung!**

Moderation: Prof. Dr. Reinhold Weiß, Bundesinstitut für Berufsbildung

Diskutanten:

Arno Leskien, Bundesministerium für Bildung und Forschung

Dr. Annette Orth, Bundesverband der Lehrerinnen und Lehrer an Wirtschaftsschulen

Georg Hirner Kultusministerkonferenz, Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Dr. Axel-Michael Unger, Bundesverband Deutscher Berufsausbilder

Ab 13:00 Uhr

Verabschiedung und Mittagsimbiss

In den Pausen haben Sie die Möglichkeit, sich über Neuerungen im Kommunikations- und Informationssystem Berufliche Bildung (KIBB; www.kibb.de) und das Prüferportal (www.prueferportal.org) zu informieren.